

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 44 (1926)
Heft: 150

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

Manufakturwaren und Export. — 23. Juni. Die Firma **S. Wyler Sohn & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 163 vom 12. Juli 1917, Seite 1154), Manufakturwaren en gros und Export; Gesellschafter: Joseph Wyler-Bernheim und Simon Guggenheim, und damit die Prokura des Max Wyler, ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «J. Wyler Sohn & Co.», in Zürich 1.

Max Wyler (Sohn des Joseph Wyler-Bernheim), in Zürich 2; Simon Guggenheim-Wyler, in Zürich 2, und Joseph Wyler-Bernheim, in Zürich 1, alle Bürger von Oberendingen (Aargau), haben unter der Firma **J. Wyler Sohn & Co.**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1926 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Max Wyler und Simon Guggenheim-Wyler, und Kommanditär ist Joseph Wyler-Bernheim mit dem Betrage von dreihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 350,000). Manufakturwaren en gros und Export. Löwenstrasse 5. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «S. Wyler Sohn & Co.» in Zürich 1.

26. Juni. Unter der Firma **Baugesellschaft Schanzenhof A.-G.** Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 16. Juni 1926 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist Erwerbung, Ueberbauung, Bewirtschaftung und Verkauf von Liegenschaften. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Uebertragung von Aktien muss im Aktienbuch der Gesellschaft eingetragen werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann auch noch weitere Publikationsorgane bezeichnen. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Präsident und die von ihm allfällig ermächtigten Personen führen die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat bestimmt auch die Art und Form der Zeichnung. Einziger Verwaltungsrat (Präsident) ist zurzeit Dr. Eduard Wäster, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 6, und Ernst Witschi, Architekt, von Wiggiswil (Bern), in Hängg. Der Verwaltungsratspräsident führt Einzel-, die beiden Direktoren Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Stampfenbachstrasse 63, Zürich 6.

28. Juni. Unter der Firma **Genossenschaft Post-Hotel Zürich** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 23. Juni 1926 eine Genossenschaft gebildet. Zweck derselben ist der An- und Verkauf, die Vermittlung, Verwaltung oder Verpachtung von Liegenschaften, speziell von solchen des Hotelgewerbes und insbesondere des Post-Hotels an der Waisenhausgasse in Zürich 1. Die Genossenschaft kann sich auch mit dem Betrieb von Hotels und Restaurants auf eigene Rechnung befassen oder sich an Unternehmungen gleicher Art beteiligen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der von den Mitgliedern jeweils einbezahlten, auf den Namen lautenden Anteilsscheine von je Fr. 1000. Als Mitglieder können physische und juristische Personen aufgenommen werden. Die physischen Mitglieder müssen selbständig handlungsfähig sein und in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen. Auch Frauen können als Genossenschafter aufgenommen werden. Der Eintritt erfolgt durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, im Rekursfalle eventuell der Generalversammlung. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Stammanteil von Fr. 1000 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Zahl der Anteilsscheine, die der einzelne Genossenschafter besitzen darf, ist unbeschränkt. Der Austritt kann jederzeit unter Einhaltung einer einmonatlichen Kündigungsfrist erfolgen. Da das Genossenschaftskapital jedoch ohne die Zustimmung sämtlicher Genossenschafter nicht reduziert werden darf, kann der Austritt nur dann erfolgen, wenn an Stelle des Kündigenden eine andere Person in die Genossenschaft eintritt. Soweit der Austritt nicht gleichzeitig mit Abtretung des Anteilsscheines erfolgt, erlöschen die Rechte auf das Genossenschaftsvermögen. Die Abtretung ist an die Zustimmung des Vorstandes gebunden. Bei Tod eines Genossenschafers ist in erster Linie dem Vorstand das Recht des Ankaufs der bezüglichen Titel für die Genossenschaft oder zuhanden eines oder mehrerer Genossenschafter eingeräumt. Verzieht der Vorstand auf dieses Recht, so gehen die bezüglichen Titel auf die Erben über. Bei juristischen Personen erlischt die Mitgliedschaft mit deren Auflösung, soweit der Austritt nicht nach vorgenannten Bestimmungen erfolgt. Die Mitgliedschaft erlischt ferner zufolge Ausschlusses. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Nach Abzug der Passivzinsen, Verwaltungskosten, Liegenschafts-Betriebskosten usw. ist der verbleibende Ueberschuss in erster Linie zu Abschreibungen oder Rückstellungen in der Höhe von wenigstens 10 % des Gesamt-Ueberschusses zu verwenden. Ueber den Rest verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv der Präsident oder Vizepräsident je mit dem Aktuar. Besteht der Vorstand nur aus einem Mitglied, so führt dieses Einzelunterschrift. Als einziger Vorstand ist zurzeit gewählt: Gustav von Tobel, Architekt, von Zürich, in Zürich 8. Geschäftslokal: Mainaustrasse 19, Zürich 8.

28. Juni. Die **Aktiengesellschaft** unter der Firma **Verlags A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 82 vom 10. April 1926, Seite 643), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Juni 1926 das Aktienkapital um Fr. 100,000 erhöht durch Ausgabe von 100 Aktien à Fr. 1000 und § 3 ihrer Statuten geändert. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 300,000, eingeteilt in 300 Aktien à Fr. 1000, welche auf den Namen lauten. Durch eine weitere Aenderung von § 14 der Statuten werden die übrigen im Handelsamtsblatt vom 28. Januar 1924, 21. Januar 1925 und 10. April 1926 publizierten Tatsachen nicht geändert.

28. Juni. **Weidengenossenschaft Hüttstall**, in Elgg (S. H. A. B. Nr. 18 vom 24. Januar 1925, Seite 129). In ihrer Generalversammlung vom 16. April 1925 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft in Revision von § 1 der Statuten die Sitzverlegung nach Hofstetten beschlossen.

28. Juni. **Milchgenossenschaft Tobel**, in Hombrechtikon (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1922, Seite 13). Daniel Bühler und Rudolf Schweiter sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. Samuel Menzi, bisher Aktuar, fungiert nunmehr als

Präsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Paul Aepli-Farner, von Zürich, im Kramen-Hombrechtikon, als Aktuar, und Gottfried Morger, von Eschenbach, in Hombrechtikon, als Quästor; beide Landwirte. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

28. Juni. **Heim- & Protektoratsstiftung für alleinstehende Frauen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1923, Seite 2365) (Stiftung). Dr. Emil Zürcher ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Erlöschen ist ferner die Unterschrift des Wilhelm Heinrich Diethelm, welcher sein Amt als Quästor niedergelegt hat. Dr. Rudolf von Schulthess Rechberg, bisher Vizepräsident, fungiert nunmehr als Präsident, und neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Heinrich Nägeli, alt Regierungsrat, von Zürich, in Zürich 2, als Vizepräsident, und Otto Brändli-Hofer, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 6, als Quästor. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

28. Juni. **Knopffabrik Neftenbach A. G.**, in Neftenbach (S. H. A. B. Nr. 51 vom 4. März 1925, Seite 359). Der Präsident des Verwaltungsrates, Arnold Biland, von Birnenstorf (Aargau), führt nunmehr einzeln die rechtsverbindliche Firmenunterschrift.

Autopneus, Werkzeuge, Metallsägeblätter. — 28. Juni. Inhaber der Firma **Max Hunziker**, in Zürich 1, ist Max Hunziker, von Winterthur, in Winterthur 1. Import und Kommission in Autopneus, Werkzeugen und Metallsägeblättern. Usterstrasse 14.

Elektrische Anlagen. — 28. Juni. Inhaber der Firma **Max Liebermann**, in Affoltern b. Zeh, ist Max Liebermann, von und in Affoltern b. Zeh. Elektrische Anlagen. Im «Althoos».

28. Juni. **Wollgarn-Aktiengesellschaft (Fils de laine Société Anonyme)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 32 vom 10. Februar 1925, Seite 223). Dem bisherigen Einzelprokuristen Robert Utsch, deutscher Staatsangehöriger, in Wien, ist nunmehr Kollektivprokura erteilt. Zu weitem Kollektivprokuristen wurden ernannt: Günther Preisser, deutscher Staatsangehöriger, in Wien, und Felix Silberer, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien. Die Kollektivprokuristen zeichnen unter sich je zu zweien.

Papierhülsenfabrikation. — 28. Juni. Die Firma **Rob. Hotz Söhne**, in Bubikon (S. H. A. B. Nr. 282 vom 3. Dezember 1925, Seite 2013), erteilt Prokura an Kurt Huber-Hotz, von Zürich, in Bubikon.

Samen, Blumenzwiebeln, Pflanzen, Gartenbedarfsartikel usw. — 28. Juni. Die Firma **Ernst Gut-Hohl**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1923, Seite 1200), verzehrt als Natur des Geschäftes: Handel und Versand in Samen, Blumenzwiebeln, Pflanzen, Gartenbedarfsartikeln, Dünger, Torfmoos, Futterwaren, sowie Bedarfsartikeln für die Kleintierzucht und -pflege.

Velos. — 28. Juni. Die Firma **Max Beiner**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 198 vom 11. August 1921, Seite 1606), und damit die Prokura des Alfred Peterli, Import und Grosshandel in Velos, ist infolge Verlegung des Geschäftes ins Ausland (München) erloschen.

28. Juni. In der am 22. Juni 1926 stattgefundenen ausserordentlichen Generalversammlung hat die Aktiengesellschaft **Comptoir de la Soie Société Anonyme**, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 132 vom 10. Juni 1926, Seite 1049), in Revision der Statuten ihre Firmenbezeichnung in **Comptoir de la Soie S. A.** umgewandelt.

29. Juni. **Wasserversorgung Stettbach und Umgebung**, in Stettbach-Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 81 vom 2. April 1909, Seite 569). In ihrer Generalversammlung vom 6. Mai 1926 haben sich die Mitglieder dieser **Genossenschaft** neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Die Aufnahme neuer Mitglieder, jedoch nur im Gemeindeban, erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch die Generalversammlung gegen Bezahlung folgender Gebühren: a) Fr. 100 Eintrittsgebühr; b) Fr. 300 Anschlussgebühr pro Wohnung, und c) Fr. 30 pro Stück Grossvieh über sechs Monate alt. Genossenschaftsmitglieder, welche neu zu erstellende Wohnungen an das Netz anschliessen wollen, haben die Einwilligung des Vorstandes einzuholen, haben aber keine Eintrittsgebühr mehr zu bezahlen. Solange die Aufhebung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschafter der Austritt frei. Er erfolgt auf mindestens vierwöchentliche Kündigung hin auf Ende eines Geschäftsjahres (Kalender-) Jahres. Die Erben verstorbener Mitglieder bzw. deren Vertreter sowie Nachfolger im Liegenschaftsbesitz treten jeweils in die Rechte und Pflichten des Vorgängers ein. Die Kosten für die Erstellung der Hausleitung von der Haupt- oder Zweigleitung fallen zu Lasten der betreffenden Genossenschafter. Ueber die Höhe der Wassersteuer beschliesst alljährlich die Generalversammlung. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Die Erzielung irgendwelchen Gewinnes für die Mitglieder ist nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Albert Gossweiler und Alfred Ott sind aus dem Vorstand angetreten; deren Unterschriften werden damit gelöscht. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Rudolf Winter, Gärtner, von Schlatt (Zürich), Präsident; August Möller, Werkmeister, von Affoltern b. Zeh, Aktuar, beide in Stettbach-Dübendorf, und Hermann Trüb, Landwirt, von und in Dübendorf, Vizepräsident und Quästor (letzterer bisher). Der Präsident oder der Vizepräsident führen kollektiv je mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

29. Juni. **Maag-Zahnräder A.-G. (Société Anonyme des Engrenages Maag) (Maag Gear Wheel Co. Ltd.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1926, Seite 24). Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 4. Juni 1926 hat die §§ 23 und 26 der Gesellschaftsstatuten abgeändert und § 27 eliminiert, wodurch indessen die bisher publizierten Bestimmungen eine Aenderung nicht erfahren. Als Mitglied des Verwaltungsrates wurde neu gewählt: Fritz Wunderli, Fabrikant, von Richterswil, in Uster.

29. Juni. **«Joku» Trust-Aktiengesellschaft für chemische Werte**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 55 vom 8. März 1926, Seite 414). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 25. Juni 1926 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 2,000,000 auf Fr. 150,000 reduziert durch Abstempelung und Zusammenlegung der Aktien. Es zerfällt nunmehr in 3000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 50, voll einbezahlt. § 3 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss revidiert. Paul Rona ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Als Verwaltungsrat wurde neu gewählt: Dr. Otto Peyer, Rechtsanwalt, von Willisau, in Zürich. Der Genannte führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

Neuheiten und Kurzwaren. — 29. Juni. Inhaber der Firma **Georg Arnold**, in Zürich 1, ist Georg Arnold, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich 1. Handel in Neuheiten und Kurzwaren en gros. Froschauergasse Nr. 11, ab 1. Oktober 1926 Augustinerhof 1.

29. Juni. Inhaber der Firma **Emil Anderegg, Malermst.**, in Zürich 6, ist Emil Anderegg, von Wattwil, in Zürich 6. Malergeschäft. Winkelriedstr. 21.

Möbelhandlung. — 29. Juni. Die Firma **Anna Westerhoff**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 222 vom 8. September 1921, Seite 766), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 5, Limmatstrasse 123, woselbst die Inhaberin auch wohnt.

Elektrotechnische Bedarfsartikel u. dergl. — 29. Juni. **Aktiengesellschaft vormals H. Ch. Honegger & Comp.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 136 vom 16. Juni 1926, Seite 1086). Die Prokura des Franz Bucher ist erloschen.

Baunternehmung. — 29. Juni. Die Firma **Wilhelm Roth**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1924, Seite 152), Baunternehmung, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

29. Juni. Gesellschaft für Hotelwerte, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, zurzeit in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 158 vom 10. Juli 1922, Seite 1345). In ihrer Generalversammlung vom 15. Mai 1926 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder **Eduard Baltischwiler** und **Dr. Fritz Tellenbach** werden daher hierorts annit gelöscht.

Damen- u. Kinderkonfektion. — 29. Juni. Die Firma **S. A. Pollag & Co.**, in Zürich 1 (Hauptplatz in St. Gallen) (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1917, Seite 1753), unbeschränkt haftender Gesellschafter: **Siegfried Albert Pollag**, und Kommanditäre: **Seline Pollag-Bloch** und **Ernst Pollag**, und damit die Prokura der genannten **Seline Pollag-Bloch**, Damen- und Kinderkonfektion, wird infolge Löschung der Firma am Hauptstze von Amtes wegen gelöscht.

Annoncen-Expedition. — 29. Juni. Der Inhaber der Firma **J. Pfändler**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 320 vom 30. Dezember 1911, Seite 2151), ist Bürger von Zürich und wohnt in Zürich 3.

Transporte und Spedizehandlung. — 29. Juni. Die Firma **Johann Speichinger**, in Wald (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1926, Seite 111), Transporte und Spedizehandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Apotheke und Drogerie. — 29. Juni. Die Firma **Anna Lang**, Volksapotheke Zürich, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1923, Seite 262), Betrieb einer Apotheke und Drogerie, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

29. Juni. Inhaber der Firma Dr. Joseph Goettig, in Zürich 4, ist Dr. Joseph Goettig-Wanner, von Stetten (Schaffhausen), in Zürich 4. Betrieb der Volksapotheke, Langstrasse 39.

Nährmittel. — 29. Juni. Inhaberin der Firma **Marguerite Hügli**, in Zürich 3, ist Marguerite Hügli geb. Jenny, von Güttingen (Thurgau), in Zürich 3. Handel mit Nährmitteln. Zur Lindenstrasse 108. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, **Otto Hügli**, von Güttingen, in Zürich 3.

29. Juni. Lignum Trust A.-G. (Lignum Trust S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1922, Seite 251). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. Mai 1926 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst; sie tritt in Liquidation. Als Liquidator fungiert das bisherige Verwaltungsratsmitglied **Dr. jur. Georges Camp**, Rechtsanwalt, von Genf und Zürich, in Zürich 1. Derselbe führt allein mit dem Zusatz in Liq. (en liq.) die rechtsverbindliche Unterschrift für die Firma. Die Unterschriften **Hans Luzius** von Gugelberg, **Pierre Cheysson**, **Emil Ehrlich**, **Paul Kronfeld**, **Kolsman Ervin**, **Desodor Rothmann** und **Wilhelm Szabo** sind erloschen.

Agentur, Kommission und Handel. — 29. Juni. Inhaber der Firma **Friedrich Dreyer**, in Zürich 6, ist Friedrich Dreyer, von Zürich, in Zürich 6. Agentur, Kommission und Handel, Walchestrasse 27.

Lack- und Farbenfabrik. — 29. Juni. **Hans Schwarzenbach-Gysler** und dessen Ehefrau **Emma Schwarzenbach geb. Gysler**, beide von Rüslikon, in Hombrechtikon, haben unter der Firma **Schwarzenbach & Co.**, in Hombrechtikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1926 ihren Anfang nehmen wird. Nur der Gesellschafter **Hans Schwarzenbach** führt die Firmaunterschrift. Lack- und Farbenfabrik, Vertretungen aller Art. Im Gastlig.

29. Juni. Landw. Genossenschaft Fehrltorf, in Fehrltorf (S. H. A. B. Nr. 107 vom 9. Mai 1923, Seite 931). **Jakob Bachofner** ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. An des letztern Stelle wurde neu in den Vorstand und als Aktuar gewählt: **Emil Bachofner**, Landwirt, von und in Fehrltorf. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv und der Quästor (Verwalter) einzeln.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1926. 26. Juni. Unter der Firma **Krankenkasse der Leinenweberei Langenthal A. G.** bildet sich eine Genossenschaft zum Zwecke ihre Mitglieder nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu unterstützen. Sie verabfolgt in Ausnahmefällen bedürftigen Mitgliedern besondere Unterstützung. Sitz der Genossenschaft ist Langenthal. Die Statuten wurden am 5. Juni 1926 festgestellt. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Genossenschaft besteht aus genussberechtigten Mitgliedern, aus Passivmitgliedern und aus Ehrenmitgliedern. Ein Ehrenmitglied kann gleichzeitig genussberechtigtes Mitglied sein. Genussberechtigtes Mitglied kann jede in der Firma Leinenweberei Langenthal A. G. beschäftigte Person werden, wenn sie über 14 Jahre alt, aber nicht mehr als 50 Jahre alt, gesund und ohne solche Gebrechen ist, die sie an der Berufsausübung hindern könnten; wenn sie nicht schon bei mehr als einer andern Kasse versichert ist, Angestellte und Arbeiter mit Monatslohn, wenn sie überdies bei keiner andern Kasse für ärztliche Behandlung und Arznei versichert sind, wenn sie nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Dem Vorstand steht das Recht zu, im Zeitpunkte des Inkrafttretens der Statuten (1. Juli 1926) angemeldete Personen, die das 50. Altersjahr überschritten haben, die vorgeschriebenen Aufnahmebesingungen aber im übrigen erfüllen, aufzunehmen. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären; durch ihn werden die Statuten und Reglemente anerkannt. Der Eintritt ist laut Anstellungsbedingungen obligatorisch für Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen. Auf Verlangen ist ein ärztliches Zeugnis nach aufgestelltem Formular vorzuweisen. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Aufnahme durch den Vorstand. Es ist ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu bezahlen. Passivmitglied wird diejenige physische Person, die, ohne Genussberechtigung zu erwerben, die Kasse mit einem einmaligen Beitrag von mindestens Fr. 100 oder mit einem jährlichen Beitrag von mindestens Fr. 5 unterstützt und sich als Passivmitglied meldet. Als Ehrenmitglied können ernannt werden solche Personen, die sich um die Kasse oder um die Krankenversicherung überhaupt in hervorragender Weise verdient gemacht haben. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod und ferner: a) für genussberechtigte Mitglieder: durch Austritt aus der Firma, durch endgültige Erschöpfung der Genussberechtigung, durch den Austritt aus der Kasse oder durch den Ausschluss; b) für Passivmitglieder: durch den Ausschluss; c) für Ehrenmitglieder: durch Verzicht auf die Ehrenmitgliedschaft. Der Austritt seitens der genussberechtigten Mitglieder kann jederzeit erfolgen durch einmonatliche schriftliche Kündigung an den Vorstand, seitens der Passivmitglieder jederzeit mit dreimonatlicher schriftlicher Voranzeige. Ein genussberechtigtes Mitglied kann ausgeschlossen werden, wenn seine Genussberechtigung erstmals erschöpft ist, wenn es die Anzeige-

pflicht verletzt, wenn es ohne Zustimmung des Vorstandes in eine andere Kasse tritt und auf erfolgte Aufforderung hin aus derselben nicht wieder austritt, wenn es die Kasse unredlich ausbeutet oder auszuheuten sucht, wegen liederlichem, die Gesundheit gefährdenden Lebenswandel oder wegen Widergesetzlichkeit gegen Beschlüsse der kompetenten Organe. Ein ausgetretenes oder ausgeschlossenes Mitglied hat keine Ansprüche mehr an das Kassavermögen. Für die Verbindlichkeit der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen allmonatlich zum voraus einen Beitrag zu bezahlen, der alljährlich von der Generalversammlung bestimmt wird. Die Mitglieder werden in 4 Altersgruppen eingeteilt; das Mitglied bleibt in dieser Gruppe auch, wenn es dessen Altersgrenze übersteigt. Die Beiträge sind so zu bemessen, daß aus den Einnahmen der Kasse voraussichtlich mindestens die Ausgaben für dieselbe bestritten werden können. Ergibt sich im Laufe einer jährlichen Periode, dass die festgesetzten Beiträge ungenügend sind, so ist der Vorstand berechtigt und verpflichtet, ein das Gleichgewicht sichernde Erhöhung vorzunehmen. Die Fabrik leistet einen Mindestbeitrag von Fr. 500 pro Jahr. Der Kasse fliessen auch die im Rahmen der Bestimmung des Fabrikgesetzes ausgesprochenen Bussen, sowie allfällig zurückgelassene Fabriklöhne zu. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Revisoren. Die Generalversammlung besteht aus allen handlungsfähigen Mitgliedern und aus den Vertretern der handlungsfähigen Mitgliedern der Kasse. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär, dem Kassier und 2 bis 3 Beisitzern. Der Präsident wird vom Verwaltungsrat der Leinenweberei Langenthal A. G. gewählt. Im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Seine Amtsdauer beträgt drei Jahre. Die Mitglieder sind wieder wählbar. Der Kassier braucht nicht Mitglied der Kasse zu sein. Der Vorstand vertritt die Kasse im Verkehr mit dritten Personen u. vor Gericht. Zur Zeichnung namens des Vorstandes u. der Genossenschaft sind der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien berechtigt. Die Kontrollstelle besteht aus zwei Revisoren und einem Ersatzmann, die nicht Mitglieder der Kasse zu sein brauchen und auf je ein Jahr gewählt werden. Gewinn wird keiner bezweckt. Die Kasse darf, auch im Falle ihrer Auflösung, ihre Mittel nur zum Zwecke der Versicherung verwenden. Eine Verteilung allfälliger Ueberschüsse findet nicht statt. Das Rechnungsjahr schliesst je-weilen auf den 30. Juni. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: **Willy Brand**, von Bellach, Fabrikant, in Langenthal; Vizepräsident: **Ernst Heini-ger-Beer**, Webermeister, von und in Eriswil; Sekretär: **Fritz Schneider**, Kartenschläger, von und in Eriswil; Kassier: **Gottlieb Geiser**, Angestellter, von und in Langenthal; Beisitzer: **Emil Brunschweiler**, von Erlen (Kt. Thurgau), Angestellter in Langenthal; **Fritz Heiniger**, **Weber**, von und in Eriswil, und **Fritz Kleb**, **Weber**, von und in Eriswil.

Bureau Bern

Café. — 28. Juni. Die Firma **Teresia Lanari**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1923, Seite 1312), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin von Bern von Amtes wegen gelöscht.

Fctte, Oelc, chemische Produkte. — 28. Juni. **Adolf Schmidts Erben**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 260 vom 7. November 1925, Seite 1864). Der Verwaltungsrat hat durch Beschluss vom 21. Juni 1926 an **Hermann Wanner**, Kaufmann, von und in Bern, und **Henry Ludwig Geissel**, deutscher Staatsangehöriger, in Bern, Einzelprokura erteilt.

Zigarren, Tabak usw. — 28. Juni. Die Firma **Oskar Linder**, Habanahaus, Christoffelgasse 7, in Bern (S. H. A. B. Nr. 187 vom 13. August 1923, Seite 1590), wird infolge Konkurseröffnung amtlich gelöscht.

Bureau de Moutier

Polissage. — 28 juin. Le chef de la raison **Fritz Bangerter**, à Tavannes, est Fritz Bangerter, de Lyss, à Tavannes. Atelier de polissage.

29 juin. La Société de tir de la Paroisse de Courrendlin, avec siège à Courrendlin (F. o. s. du c. du 5 avril 1909, n° 84, page 589), a, lors de son assemblée générale du 10 avril 1926, élu en qualité de secrétaire, **Max Grüberler**, employé, de Veltheim (Zurich), à Choindez, en remplacement de **Albert Bopp**, démissionnaire, dont la signature est éteinte. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

Bureau Nidau

Kommission. — 28. Juni. Die Firma **Camille Senné**, Kommissionshandelsgeschäft, in Nidau (S. H. A. B. Nr. 78 vom 6. Juni 1926, Seite 610), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bureau Thun

Milch, Butter, Käse. — 28. Juni. Inhaber der Firma **Karl Krähenbühl**, in Steffisburg, ist Karl Krähenbühl, von Gysenstein, in Steffisburg. Milch-, Butter- und Käsehandlung, Postgasse.

Gasthof. — 29. Juni. Inhaber der Firma **Fritz Iseli**, in Steffisburg, ist Fritz Iseli, von Hasle bei Burgdorf, in Steffisburg. Betrieb des Gasthofs zum «Landhaus», in Steffisburg.

Wirtschaft. — 29. Juni. Inhaber der Firma **Gottfried Schick**, in Thun, ist Gottfried Schick, von Krattigen, in Thun. Betrieb der Wirtschaft «Kanoni» Balliz.

Sanitäre und Heizungsanlagen. — 30. Juni. Inhaber der Firma **Johann Hodel**, in Thun, ist Johann Hodel, von Gysenstein (Amt Konolfingen), in Thun. Sanitäre- und Heizungsanlagen; Balliz 52.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Boulangerie, épicerie. — 1926. 28 juin. Le chef de la raison **Camille Descloux**, à Sales (Fribourg), est Camille Descloux, fils de Philippe, originaire de Romanens, domicilié à Sales. Boulangerie, épicerie; au village.

Auberge. — 28 juin. Le chef de la raison **Justin Geinoz**, à Neirivue, est Justin Geinoz, fils d'Alfred, de et à Neirivue. Exploitation de l'auberge de Neirivue; au village.

Hôtel. — 28 juin. Le chef de la raison **Paul Murith**, à Gruyères, est Paul Murith, fils de Léopold, de et à Gruyères. Exploitation de l'hôtel-de-ville.

Bureau de Fribourg

Tissus, bonneterie, soldes. — 29 juin. La maison **Moïse Lévy**, tissus, bonneterie, soldes, à Fribourg (F. o. s. du c. du 28 août 1907, n° 215, page 1606), est radiée ensuite du décès de son chef.

Tissus, confections, toiles, fabrique de chemises et pantalons. — 29 juin. Le chef de la maison **Vve. Berthe Lévy**, à Fribourg, est dame Berthe, née Lévy, veuve de Moïse Lévy, ressortissante française, à Fribourg. Tissus, confections, toiles, fabrique de chemises et pantalons. Rue du Pont Zaehringen 94.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Auberge. — 29 juin. Le chef de la maison **Adèle Ecoffey**, à Vuisternens devant Romont, est Adèle Ecoffey née Clerc, de Ruyères-Trefayes et Sals, à Vuisternens devant Romont. Exploitation de l'Auberge du Saint-Jacques, à Vuisternens devant Romont.

Produits laitiers, commerce de porcs. — 29 juin. La raison **Joseph Vuarnoz**, produits laitiers, commerce de porcs, à Lussy (F. o. s. du c. du 9 janvier 1918, n° 6, page 43), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Laiterie, beurre, fromages, commerce de porcs. — 29 juin. Le chef de la maison **Veuve Madeline Vuarnoz**, à Mézières, est dame Madeline, née Bovet, veuve de Joseph Vuarnoz, de Corserey, à Mézières. Laiterie, beurre, fromages, commerce de porcs.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Stahl und Werkzeuge. — 24. Juni. 1926. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lauff & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1922, Seite 920), Handel in Stahl und Werkzeug, hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft unter der Firma «Lauff & Cie.», in Basel.

Jules Bernard Lauff-Levy und dessen Ehefrau Irma Lauff geb. Levy, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Lauff & Cie.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Mai 1926 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lauff & Cie.**, in Basel, übernommen hat. Jules Bernard Lauff-Levy ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Frau Irma Lauff geb. Levy ist Kommanditistin mit dem Betrage von eintausend Franken (Fr. 1000). Handel in Stahl und Werkzeugen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Sennerei. — 1926. 26. Juni. Die Firma **Helbling Arnold**, Sennerei, in Schänis (S. H. A. B. Nr. 215 vom 28. August 1907, Seite 1507), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

26. Juni. Inhaber der Firma **August Helbling, Käseerei**, in Schänis, ist August Helbling, von Jona, in Schänis. Fabrikation von Käse und Schweinemast. Grosstein.

Käseerei. — 26. Juni. Inhaber der Firma **Josef Mathis**, in Rufi-Schänis, ist Josef Mathis, von Nidwalden, in Rufi-Schänis. Käseerei. Gwatt.

26. Juni. Inhaber der Firma **August Frisch, Apparatebau**, in Rebstein, ist August Frisch, von Zuzgen (Aargau), in Rebstein. Apparatebau. Staatsstrasse.

Spezerei-, Geschirr- und Merceriewaren. — 28. Juni. Inhaberin der Firma **Ww. Luisa Fuchs-Hofstetter**, in Schänis, ist Ww. Luisa Fuchs-Hofstetter, von und in Schänis. Spezerei-, Geschirr- und Merceriewarenhandlung. Unterdorf.

Technische und chemische Erzeugnisse. — 28. Juni. Inhaber der Firma **Jakob Hartmann, Ingenieur**, in Thal, ist Jakob Hartmann-Egger, von und in Thal. Handel in technischen und chemischen Erzeugnissen.

28. Juni. Inhaber der Firma **Spissmann, Gasthaus z. weissen Bären**, in St. Gallen C, ist Ernst Spissmann, von Deutschland, in St. Gallen C. Gasthaus z. weissen Bären. Linsbühlstrasse 29.

Tuch-, Manufaktur- und Bettwaren. — 28. Juni. Die Firma **X. Mannhart-Groth, Tuch-, Manufaktur- und Bettwarengeschäft**, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 9 vom 9. Januar 1903, Seite 34), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Tuch-, Manufaktur- und Bettwaren. — 28. Juni. Inhaber der Firma **Thoma-Mannhart**, in Gossau, ist Arnold Thoma, von Kaltbrunn, in Gossau. Tuch-, Manufaktur- und Bettwarengeschäft. Hauptstrasse. Die Firma erteilt Prokura an Albert Böhi, von Amden, in Gossau.

Stickererei. — 28. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Heitz & Stucki**, Fabrikation von Stickereien, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 255 vom 24. Oktober 1919, Seite 1871), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Stucki & Co.» erloschen.

Alfred Stucki, von Otterbach (Bern), in St. Gallen C, und Alfred Vonwiller, von St. Gallen, in London, haben unter der Firma **Stucki & Co.**, in St. Gallen C, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1926 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Heitz & Stucki». Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Alfred Stucki, Kommanditär ist: Alfred Vonwiller, mit dem Betrage von Fr. 1000. Fabrikation von Stickereien. Merkurstrasse 1.

28. Juni. «Casinoverein» **St. Gallen, Verein**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1922, Seite 819). Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 15. April 1924 und vom 8. April 1926 wurde eine teilweise Revision der Statuten durchgeführt. Dabei wurde die Zahl der Mitglieder der Verwaltungskommission auf mindestens 7 festgesetzt, und Art. 15, betr. die Bestimmung der Zeichnungsberechtigung, wie folgt abgeändert: «Die Verwaltungskommission vertritt den Verein nach aussen; die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident einzeln, und der Vizepräsident mit dem Aktuar oder Kassier je kollektiv zu zweien». Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen von diesen Statutenrevisionen unberührt. Die Unterschriften der bisherigen Zeichnungsberechtigten: August Lehner, Präsident; Albert Brülisauer, Vizepräsident; Johann Holenstein-Jenny, Kassier, und Dr. jur. Alfred Loepfe, Aktuar, sind erloschen. Neu wurden gewählt: Dr. Franz Kalberer, Advokat, von Mels, in St. Gallen O, Präsident; Dr. Thomas Holenstein, jun., Advokat, von Bütschwil, in St. Gallen C, Vizepräsident; Dr. Otto Hengartner, Advokat, von Muolen, in St. Gallen C, Aktuar; und Albert Hersche, Bankangestellter, von Appenzell, in St. Gallen C, Kassier.

Aargau — Argovie — Argovia

Automobile; Autogarage. — 1926. 25. Juni. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Justizdirektion vom 21. Mai 1926 und Entscheid des eidg. Justiz- und Polizeidepartements vom 22. Juni 1926:

Ernst Christen, Paul Christen und Hans Christen, alle von und in Suhr, haben unter der Firma **E. Christen & Cie.**, in Aarau, eine Kommanditgesellschaft eingegangen. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ernst Christen. Kommanditäre sind Paul Christen mit dem Betrage von Fr. 3000 (dreitausend Franken) und Hans Christen mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Handel mit Automobilen, Autogarage. Kättigerstrasse.

Schuhwaren. — 29. Juni. Die Aktiengesellschaft «**R. A. Lüthy A. G.** (R. A. Lüthy S. A.)», in Schöffland (S. H. A. B. 1922, Seite

1076), hat sich laut Beschluss der Generalversammlung vom 18. Mai 1926 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **R. A. Lüthy A. G. in Liq.** durch die bisherigen Verwaltungsräte Richard Adolf Lüthy-Bühler, Kaufmann, von und in Schöffland; Dr. Max Bucher, Rechtsanwalt, von Luzern, in Schönenwerd, und Paul Real, Direktor, von Schwyz, in Zürich, besorgt. Diese führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Einzelunterschrift des bisherigen Präsidenten und Delegierten des Verwaltungsrates Richard Adolf Lüthy-Bühler und die Unterschriften der Prokuristen Otto Käser, Samuel Schamaun und Otto Castelberg sind erloschen.

29. Juni. Die Firma **Glockengießerei H. Rüetschi Aarau, Aktiengesellschaft**, in Aarau (S. H. A. B. 1920, Seite 1084), hat an Stelle von Frau Wwe. Bertha Rüetschi-Bopp zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt: Dr. Gottfried Keller, Fürsprecher, von und in Aarau. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt der Delegierte des Verwaltungsrates Otto Amstler-Tschudi. Die Unterschriftsberechtigung von Frau Rüetschi-Bopp ist erloschen.

Fabrikation von Herrenkonfektion. — 29. Juni. Die Firma **Witwe Hans Meier, Mech. Schneiderei Bremgarten**, in Bremgarten (S. H. A. B. Nr. 1926, Seite 633), ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

28. Juni. Unter der Firma **Viehzüchtgenossenschaft Wil & Umgebung** hat sich, mit dem Sitze in Wil (Laufenburg), eine Genossenschaft gebildet. Die Genossenschaft hat den Zweck, unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes, die Rindviehzucht in jeder Beziehung in wirksamster Weise zu heben und zu veredeln, sowie den erzielten Produkten möglichst vorteilhaften Absatz zu verschaffen. Die Erreichung dieses Zweckes soll erstrebt werden: a) durch Auswahl, Ankauf und Benützung bester männlicher und weiblicher Zuchttiere, vor allem auch durch gute Stierhaltung; b) durch zweckentsprechende rationelle Aufzucht, Pflege und Fütterung der Nachkommen derselben, insbesondere durch Erleichterung der Sömmerei; c) durch Führung genauer Zuchtbücher nach Vorschrift des Schweiz. Landwirtschaftsdepartements, behufs Nachweis der Abstammung, Beschaffenheit und Leistung der Tiere; d) durch Aufsuchung und Eröffnung von guten Absatzgebieten, Beteiligung an Ausstellungen, Zuchtviehmärkten usw.; e) durch Beitritt zum Verband aargauischer und Verband schweiz. Fleckviehzüchtgenossenschaften. Die Statuten sind am 30. März 1926 festgestellt worden. Zur Erlangung der Mitgliedschaft hat jeder Genossenschafter auf jedes ins Zuchtbuch aufzunehmende Tier je einen Anteilschein von Fr. 50 zu zeichnen. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch schriftliche Austrittserklärung, welche jedoch nur auf Schluss des Rechnungsjahres erfolgen kann; b) durch eingetretene Tod; c) durch Beschluss der Generalversammlung (Ausschluss); d) durch Verlust des Aktivbürgerrechts. Freiwillig austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Mitgliedschaft eines verstorbenen Mitgliedes geht auf den oder die Nachkommen über, welche das Gut zum Weiterbetriebe übernehmen, sofern dies ausdrücklich verlangt wird. Ein Anspruch auf Auszahlung von Genossenschaftsvermögen seitens der Erben eines verstorbenen Mitgliedes besteht nicht. Wer sich Zuwiderhandlungen gegen die Statuten und Beschlüsse der Genossenschaft zu schulden kommen lässt oder in einer andern Art und Weise die Genossenschaft schädigt, kann ausgeschlossen werden. Dessen Tiere werden aus den Zuchtbüchern gestrichen und ihre Genossenschaftszeichen vernichtet. Als Betriebsmittel stehen der Genossenschaft folgende Einnahmen zur Verfügung: a) Ertrag der Anteilscheine; b) Eintrittsgebühren und Jahresbeiträge; c) Beiträge von Gemeinden, Kanton und Bund; d) Prämien für Zuchtstiere und Zuchtbestände; e) Sprunggelder, Eintrittsgelder, Bussen; f) Anleihen. Die Anteilscheine sind, spätere Schlussnahme vorbehalten, unverzinslich. Die Eintrittsgelder und Jahresbeiträge werden durch die Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Genossenschaftsversammlung; b) der Vorstand; c) die Schaukommission; d) die Rechnungsrevisoren. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Leo Sibold, Landwirt; Vizepräsident ist Kilian Zumsteg, Sohn, Landwirt; Aktuar ist Johann Leber, Landwirt; Beisitzer sind Hermann Dreher, Landwirt, und Otto Zumsteg, Wirt z. Krone; alle von und in Wil.

30. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Pensionskasse des aarg. Revisionsverbandes**, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 181), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Mai 1926 einige Bestimmungen ihrer Statuten abgeändert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen sind dabei keine Änderungen eingetreten.

30. Juni. Inhaber der Firma **Thurnheer, Apotheke Melligen**, in Melligen, ist Ernst Thurnheer, von Weinfelden, in Melligen. Apotheke und Drogerie. Bahnhofstrasse Nr. 169.

Tuchwaren, Bonneterie. — 30. Juni. Die Firma **Alois Brändle-Willi**, in Zofingen (S. H. A. B. 1925, Seite 538), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1926. 28 juin. La **Fonte Electrique S. A.**, société anonyme dont le siège est à Bex, fait inscrire que sur les 2000 actions au porteur réduites de fr. 500 à fr. 250 selon décision de l'assemblée générale du 5 décembre 1925 (F. o. s. du c. du 3 février 1926, page 200), 79 titres ont été annulés pour défaut de libération; 79 nouvelles actions au porteur ont été émises et entièrement libérées ainsi que l'a constaté l'assemblée générale du 22 mai 1926. En conséquence, le capital social reste fixé à la somme de fr. 500,000, divisé en 2000 actions au porteur de fr. 250 chacune.

Confections, bonneterie, lingerie. — 28 juin. Le chef de la maison **Otto Hurt**, à Leysin, est Otto fils de Siegfried Hurt, originaire de Mumpf (Argovie), domicilié à Leysin-Feydey. Magasin de confection pour hommes et dames, bonneterie, lingerie, à Leysin-Feydey.

Bureau de Lausanne

26 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 juin 1926, la **Société immobilière de Pré Beau lieu**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 février 1925), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La société est administrée par un administrateur. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. L'assemblée a, en outre, pris acte de la démission des administrateurs Léon Michel, Emile Meuli et Ruth Meuli, dont les signatures sont radiées. Elle a nommé, pour les remplacer, un seul administrateur en la personne de Louis Béguin, Dr. en droit et avocat, à Lausanne, de St-Légier (Vaud).

26 juin. Sous la raison sociale **Société Immobilière pour l'étranger**, il est créé par acte notarié Ernest Berger en date du 21 juin 1926, une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles situés en France et en Allemagne. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de dix mille francs, divisé en vingt actions nominatives de cinq cents francs chacune, entièrement libérées. Toutes les publications émanant de la société seront faites par insertions dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres. Le Conseil d'administration désignera la ou les personnes qui auront pouvoirs de signer pour la société. Le conseil d'administration est composé de Michel Lazare, de Genève, négociant; Olivier Garnier, de Lausanne, agent d'affaires patenté, et François Michaud, d'Orny, notaire, les trois à Lausanne. Le conseil a décidé que la société sera valablement engagée à l'égard des tiers par la signature collective de deux membres du conseil d'administration. Bureau de la société: à Lausanne, rue Haldimand 14.

Bandage, orthopédie, caoutchouc, articles pour malades et hygiène, corssets. — 26 juin. Jules-Fernand Reber, à Neuchâtel, et Bertha-Sophie Reber, à Lausanne, les deux originaires de Neuchâtel, ont constitué sous la raison sociale **Reber & Co.**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} juin 1926. Bandage, orthopédie, caoutchouc, articles pour malades et d'hygiène, corssets. Place Chauderon 26.

Fabrique de biscuits. — 26 juin. La raison B. Sugnet, à Lausanne, fabrique de biscuits, etc. (F. o. s. du c. du 21 août 1917), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Garage et mécanique. — 28 juin. Le chef de la maison Fridolin Ruckstuhl, à Lausanne, est Fridolin Ruckstuhl, de Sirnach (Thurgovie), à Lausanne. Garage et mécanique; Rue du Nord 7.

Hôtel et café. — 28 juin. La société en nom collectif Duchêne et Ehret, à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 février 1925), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation du café, Rue St-Laurent 16, à l'enseigne «Taverne Lausanne», et qu'elle exploite actuellement un hôtel et café, à l'Avenue Ruchonnet 3, à l'enseigne «Hôtel de Lausanne» et «Café International».

28 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 28 juin 1926, la Société Hôtelière Franco-Suisse de Chamonix, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} mars 1926), a pris acte de la démission de l'administrateur Henri de Nussanne, dont la signature est radiée. Il est remplacé en qualité d'administrateur par Eugène Contesso, citoyen français, propriétaire à St-Raphaël (France).

Coiffeur. — 29 juin. La raison Charles Mottier, à Lausanne, coiffeur (F. o. s. du c. du 14 juin 1921), est radiée ensuite de remise de commerce.

29 juin. La société anonyme **Montriond-Espérance S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} mars 1926), a, dans son assemblée générale du 29 juin 1926, modifié ses statuts et apporté par là la modification suivante aux faits intéressant les tiers: La raison sociale est changée en celle de **Montriond-Espérance A.**

Société immobilière. — 29 juin. La société anonyme **La Cigogne S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 janvier 1926), a, dans son assemblée générale du 25 juin 1926, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits intéressant les tiers: Le capital social de fr. 80,000 a été réduit à fr. 50,000 par l'annulation de 60 actions de fr. 500. En conséquence, le capital social de la société est de cinquante mille francs, divisé en cent actions de cinq cents francs chacune, nominatives, et entièrement libérées, numérotées de 1 à 100.

Bureau de Nyon

Cafétier; vins, liqueurs. — 29 juin. Le chef de la maison Druey P. H., à Trélex, épicerie, mercerie, tabacs et cigares, exploitation du café de la place (F. o. s. du c. du 9 mars 1914, page 396), fait inscrire qu'il a transféré son domicile et le siège de sa maison à Crassier. Genre de commerce actuel: Exploitation du café du boeuf rouge. Vins et liqueurs. Gros et détail.

Bureau de Vevey

Boulangerie, pâtisserie. — 28 juin. La raison Ph. Metraux, à Vevey, boulangerie, pâtisserie (F. o. s. du c. du 9 février 1904, n° 49, page 194), est radiée ensuite de remise de commerce.

Tabacs et cigares, etc. — 28 juin. Le chef de la raison Willy Hediger, à Montreux, le Châtelard, est Willy, fils de Jakob Hediger, de Reinach (Argovie), domicilié à Montreux. Tabacs et cigares, articles pour fumeurs. Grand'Rue n° 24.

Wallis — Valais — Vallèse

Bureau de Brig

1926. 29. Juni. Infolge Konkurses ist die Kommanditgesellschaft unter der Firma Konfektionshaus Brig E. Behlts & Co., in Brig (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. September 1916, Seite 1464), Konkurs ausgesprochen den 22. April 1926 vom Instruktionsgericht Bezirks Brig, gelöst.

Bureau de Sion

Vins. — 28 juin. Sous la raison sociale **Syndicat des propriétaires Vétroz S. A.**, il est créé une société anonyme qui a son siège à Vétroz et qui a pour but le commerce de vins du pays en gros et de toutes les opérations s'y rattachant. Les statuts de la société portent la date du premier mai 1926. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de quatre-vingt mille (80,000) francs, divisé en quatre-vingts actions de mille francs, nominatives et indivisibles. La société a repris les immeubles de la S. C. Syndicat des Propriétaires Vétroz, pour le prix de quinze mille huit cents francs. Les publications de la société ont lieu dans le bulletin officiel du canton du Valais. La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres qui sont élus pour une durée des trois ans. Pour la première période le conseil d'administration est composé comme suit: Bénoni Coudray, liquoriste, fils de Joseph, originaire de Vétroz, domicilié à Sion, président; Lucien Putallaz de Joseph, agriculteur, originaire de Vétroz, domicilié à Vétroz, directeur-secrétaire; Maurice Coudray fils de feu Michel, agriculteur, originaire de Vétroz, domicilié à Vétroz, caissier. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire-directeur du conseil d'administration, ou par la signature collective de deux membres du conseil d'administration.

Gené — Genève — Ginevra

1926. 28 juin. Aux termes d'acte reçu le 25 juin 1926, par M^e Eugène Moriaud, notaire, à Genève, et statuts du même jour y annexés, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Rue Bergalonne 4**, une société anonyme ayant pour objet toutes opérations immobilières, l'achat, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange d'immeubles et

terrains sis dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition des hoirs de feu Joseph-Rémi Paget, pour le prix de cent cinquante mille francs, de la parcelle 5867 feuille 10, de la commune de Plainpalais, de 2 ares 27 mètres avec bâtiment, Rue Bergalonne, n° 2035 et copropriété de la parcelle 5862 feuille 10, de la même commune, de 2 ares 53 mètres, 50 décimètres. Son siège est à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 40 actions nominatives de cinq cents francs chacune. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou par celle d'un ou plusieurs délégués, porteurs d'un pouvoir en due forme. Le conseil d'administration est actuellement composé de deux administrateurs en la personne de Louis Braschoss, régisseur, de Genève, domicilié à Genève, et Lucien Thévenoz, régisseur, de Laconnex (Genève), domicilié à Genève. Siège social: Rue Bergalonne 4.

28 juin. Aux termes d'acte reçu le 25 juin 1926, par M^e Eugène Moriaud, notaire, à Genève, et statuts du même jour y annexés, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Vieux-Billard-Charles Humbert** une société anonyme ayant pour objet toutes opérations immobilières, l'achat, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange d'immeubles et terrains sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition des hoirs de feu Joseph-Rémi Paget, pour le prix de vingt-sept mille francs, des parcelles 5753, feuille 10, de la commune de Plainpalais, de 4 ares 70 mètres 85 décimètres, avec les bâtiments, Rue Charles-Humbert, n° 893 et 893 bis et 2835, feuille 10, de la même commune, de 30 mètres 80 décimètres. Les dits parcelles sises Rues du Vieux-Billard et Charles Humbert. Son siège est à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en dix actions nominatives de cinq cents francs chacune. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou par celle d'un ou plusieurs délégués, porteurs d'un pouvoir en due forme. Le conseil d'administration est actuellement composé de deux administrateurs en la personne de Louis Braschoss, régisseur, de Genève, domicilié à Genève, et Lucien Thévenoz, régisseur, de Laconnex (Genève), domicilié à Genève. Siège social: Rue Charles Humbert.

28 juin. Aux termes d'acte reçu le 25 juin 1926, par M^e Eugène Moriaud, notaire, à Genève, et statuts du même jour y annexés, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Rue du Vieux-Billard 3 bis**, une société anonyme ayant pour objet toutes opérations immobilières, l'achat, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange d'immeubles et terrains sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition des hoirs de feu Joseph-Rémi Paget pour le prix de trente mille francs, des parcelles 3169, feuille 10, de la commune de Plainpalais, de 4 ares 32 mètres 10 décimètres, avec les bâtiments, Rue du Vieux-Billard, n° 1003 et 1003 bis. Son siège est à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en dix actions nominatives de cinq cents francs chacune. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou par celle d'un ou plusieurs délégués, porteurs d'un pouvoir en due forme. Le conseil d'administration est actuellement composé de deux administrateurs en la personne de Louis Braschoss, régisseur, de Genève, domicilié à Genève, et Lucien Thévenoz, régisseur, de Laconnex (Genève), domicilié à Genève. Siège social: Rue du Vieux-Billard 3 bis.

28 juin. Aux termes d'acte reçu le 25 juin 1926, par M^e Eugène Moriaud, notaire, à Genève, et statuts du même jour y annexés, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Rue Caroline 11 et 11 bis**, une société anonyme ayant pour objet toutes opérations immobilières, l'achat, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange d'immeubles et terrains sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition des hoirs de feu Joseph-Rémi Paget, pour le prix de quatre-vingt mille francs, de la parcelle 3331, feuille 16, de la commune de Plainpalais, de 7 ares 59 mètres 50 décimètres, avec bâtiment, Rue Caroline n° 1001, 1001 bis, 1001 ter et 1001 quater. Son siège est à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en vingt actions nominatives de cinq cents francs chacune. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou par celle d'un ou plusieurs délégués, porteurs d'un pouvoir en due forme. Le conseil d'administration est actuellement composé de deux administrateurs en la personne de Louis Braschoss, régisseur, de Genève, domicilié à Genève, et Lucien Thévenoz, régisseur, de Laconnex (Genève), domicilié à Genève. Siège social: Rue Caroline 11 et 11 bis.

Jeux et jouets. — 28 juin. **Franz-Carl Weber Aktiengesellschaft (François-Charles Weber société anonyme par actions)**, ayant son siège principal à Zurich et diverses succursales en Suisse, dont une notamment à Genève (F. o. s. du c. du 8 avril 1926, page 634). Le conseil d'administration a conféré procuration collective à Traugott Oertli, de Zurich, à Zurich 6, et à Mademoiselle Lina Essers, de Zurich, à Zurich 7.

Vitrierie, encadrements, etc. — 28 juin. La raison Henri Picco, à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1903, page 1058), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 17 février 1926.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Veuve Henri Picco**, à Genève, par Madame Zoé Dresco, veuve d'Henri Picco, de Genève, domiciliée, aux Eaux-Vives. La maison confère procuration collective à Georges Picco et à Emile Picco, tous deux de Genève, demeurant aux Eaux-Vives. Vitrierie, encadrements, glaces et stores. 25, Quai des Bergues.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1926. 29 juin. Les époux **Max-Xavier Misteli**, d'Aeschli (Solcure), négociant (associé dans la société en nom collectif «Misteli et Baur», à Lausanne) (F. o. s. du c. du 30 octobre 1918), et **Jeanne-Marie-Anna-Engberdina** de Vries, domiciliés à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 12 mai 1926, le régime de la séparation de biens.

Edg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 61880. — 12 juin 1926, 8 h.

Baumgartner et Cie., fabrication et commerce,
Lausanne (Suisse).

Papier pour machine à écrire.

RENENS TYPEWRITER

BCL

Nr. 61881. — 14. Juni 1926, 8 Uhr.

E. gen. Hensch, Handel,
Frauentfeld (Schweiz).

Autos, Velos, Flugmaschinen aller Art, Bestandteile, Zubehörteile und Schutz-
vorrichtungen, z. B. Schutzbrillen aller Art.



Nr. 61882. — 17. Juni 1926, 8 Uhr.

Mars-Werke A.-G., Fabrikation und Handel,
Nürnberg (Deutschland).

Schleifmaschinen, Schleifapparate, Ventilatoren und Feldschmieden, Fahr-
räder, Fahrradbestandteile, Fahrradzubehör und zwar Glocken, Sättel, Werk-
zeugtaschen, Werkzeuge, Laternen und Gepäckhalter für Fahrräder, Trans-
portfahrzeuge, Motorfahrzeuge und Bestandteile derselben (ausgenommen von
diesen Waren sind Friktionsgetriebe).

Centrator

(Erneuerung der Nr. 20273).

Nr. 61883. — 12. Juni 1926, 8 Uhr.

Haco Gesellschaft A. G. Bern, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Lebens- und Genussmittel aller Art.

TEXTAN

Nr. 61884. — 12. Juni 1926, 8 Uhr.

Haco Gesellschaft A. G. Bern, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Lebens- und Genussmittel aller Art.

TEXTOR

Nr. 61885. — 12. Juni 1926, 8 Uhr.

H. Wechlin-Tissot & Cie., Handel,
Zürich (Schweiz).

Gummihandschuhe aller Art.

KROENLEIN

N° 61886. — 11 juin 1926, 8 h.

Borel fils et Cie., Société anonyme, fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Mouvements et boîtes de montres.

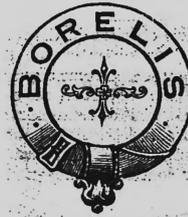


(Transmission du n° 34396 de Borel fils et Cie, Neuchâtel).

N° 61887. — 11 juin 1926, 8 h.

Borel fils et Cie., Société anonyme, fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Mouvements et boîtes de montres.



(Transmission avec extension d'emploi du n° 55726 de Borel fils et Cie,
Neuchâtel).

N° 61888. — 11 juin 1926, 8 h.

Borel fils et Cie., Société anonyme, fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Mouvements et boîtes de montres.



(Transmission avec extension d'emploi du n° 55727 de Borel fils et Cie,
Neuchâtel).

N° 61889. — 11 juin 1926, 8 h.

Borel fils et Cie., Société anonyme, fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Mouvements, boîtes et parties de montres.

Borel fils & Cie

N° 61890. — 11 juin 1926, 8 h.

Borel fils et Cie., Société anonyme, fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Mouvements et boîtes de montres.



Marque de fabrique

(Transmission du n° 33185 de Borel fils et Cie, Neuchâtel).

N° 61891. — 11 juin 1926, 8 h.

Borel fils et Cie., Société anonyme, fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Mouvements et boîtes de montres.



(Transmission avec indication modifiée des produits du n° 49720 de Borel
fils et Cie, Neuchâtel).

N° 61892. — 11 juin 1926, 8 h.

Borel fils et Cie., Société anonyme, fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Montres, boîtes et mouvements.



(Transmission avec extension d'emploi du n° 49721 de Borel fils et Cie,
Neuchâtel).

N° 61893. — 11 juin 1926, 8 h.

Borel fils et Cie., Société anonyme, fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Montres.



Nr. 61894. — 16. Juni 1926, 8 Uhr.

A. Eichenberger, Fabrikation und Handel,
Lausanne (Schweiz).

Pulver zur Entfernung von unliebsamen Haaren. Sämtliche Parfümeriewaren.



Nr. 61895. — 17. Juni 1926, 8 Uhr.

Friedrich Steinfels A.-G. Seifenfabrik Zürich,
Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Heublumenseife für Haushaltung und Toilette, Waschpulver.

On se rase aux FLEURS DE FOIN VÉRITABLE, très doux, est indispensable à la toilette du corps et pour obtenir un teint frais, pur et velouté.

Küsstest reine, milde HEUBLUMENSEIFE wirkt erfrischend und belebend unentbehrlich für eine richtige Körperpflege.

Nr. 61896. — 31. Mai 1926, 8 Uhr.

Rudolf Stauffer, Fabrikation,
Courtételle (Berner Jura, Schweiz).

Hafermehlbiscuits und Hafermehlzwiebacks.



Nr. 61897. — 15. Juni 1926, 8 Uhr.

Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques ci-devant Sandoz) (Chemical Works formerly Sandoz), Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für die Industrie, insbesondere Anilin- und andere Farbstoffe.

TANNASTROL

N° 61898. — 15 juin 1926, 8 h.

Société des Fabriques de Spiraux Réunies, fabrication et commerce,
Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Spiraux.



(Renouvellement du n° 21426. La maison titulaire était autrefois domiciliée à la Chaux-de-Fonds).

N° 61899. — 15 juin 1926, 8 h.

Société des Fabriques de Spiraux Réunies, fabrication et commerce,
Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Spiraux.



(Renouvellement du n° 21428. La maison titulaire était autrefois domiciliée à la Chaux-de-Fonds).

N° 61900. — 15 juin 1926, 8 h.

Société des Fabriques de Spiraux Réunies, fabrication et commerce,
Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Spiraux.



(Renouvellement du n° 21427. La maison titulaire était autrefois domiciliée à la Chaux-de-Fonds).

N° 61901. — 15 juin 1926, 8 h.

Société des Fabriques de Spiraux Réunies, fabrication et commerce,
Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Spiraux.



(Renouvellement du n° 21429. La maison titulaire était autrefois domiciliée à la Chaux-de-Fonds).

N° 61902. — 15 juin 1926, 8 h.

Société des Fabriques de Spiraux Réunies, fabrication et commerce,
Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Spiraux.



(Renouvellement du n° 21425. La maison titulaire était autrefois domiciliée à la Chaux-de-Fonds).

Nr. 61903. — 2. Juni 1926, 8 Uhr.

Wiedmer Söhne Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Wasen i. E. (Schweiz).
Tabakfabrikate.

GODO

Nr. 61904. — 2. Juni 1926, 8 Uhr.

Hüssi & Co. Aktiengesellschaft (Hussy & Co. Société anonyme)
(Huessy & Co. Limited), Fabrikation und Handel,
Safenwil (Schweiz).

Wollene, baumwollene und kunstseidene Gewebe jeder Art, insbesondere Kleider-, Schürzen-, Wäsche und Futterstoffe.



Nr. 61905. — 2. Juni 1926, 8 Uhr.

Gebr. Elsener, Messerfabrik, Fabrikation und Handel,
Ibach-Schwyz (Schweiz).

Messerschmiedwaren.



N° 61906. — 15 juin 1926, 8 h.

Au Mortier d'Or S. A., fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

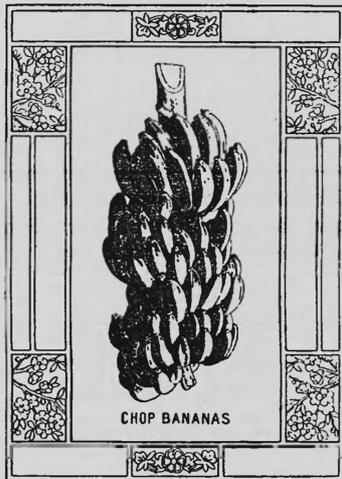
Poudre insecticide, liquide contre les punaises, bougies contre les punaises
et antimites végétal.



Nr. 61907. — 16. Juni 1926, 8 Uhr.

Diethelm & Co. Actiengesellschaft, Handel,
Zürich (Schweiz).

Baumwollgewebe, roh, gebleicht, gefärbt, bedruckt und buntgewoben. Baum-
wollgarne, roh, gebleicht, gefärbt. Seiden-, Halbseiden- und Trikotwaren.

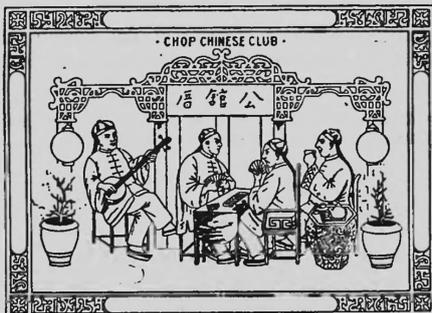


(Uebertragung der Nr. 38146 von R. Sturzenegger, Schaffhausen).

Nr. 61908. — 16. Juni 1926, 8 Uhr.

Diethelm & Co. Actiengesellschaft, Handel,
Zürich (Schweiz).

Baumwollgewebe, roh, gebleicht, gefärbt, bedruckt und buntgewoben. Baum-
wollgarne, roh, gebleicht, gefärbt. Seiden-, Halbseiden- und Trikotwaren.



(Uebertragung der Nr. 38147 von R. Sturzenegger, Schaffhausen).

Nr. 61909. — 16. Juni 1926, 8 Uhr.

Diethelm & Co. Actiengesellschaft, Handel,
Zürich (Schweiz).

Baumwollgewebe, roh, gebleicht, gefärbt, bedruckt und buntgewoben. Baum-
wollgarne, roh, gebleicht, gefärbt. Halbseidenwaren.



(Uebertragung der Nr. 38148 von R. Sturzenegger, Schaffhausen).

Nr. 61910. — 16. Juni 1926, 8 Uhr.

Diethelm & Co. Actiengesellschaft, Handel,
Zürich (Schweiz).

Baumwollgewebe, roh, gebleicht, gefärbt, bedruckt und buntgewoben. Baum-
wollgarne, roh, gebleicht, gefärbt. Halbseidenwaren.

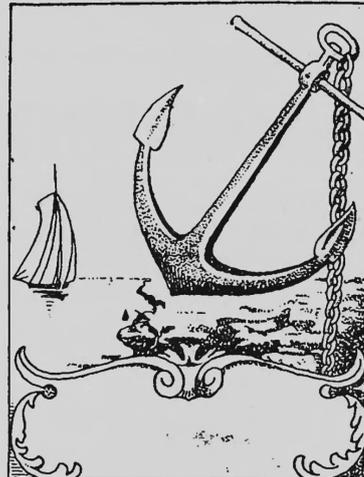


(Uebertragung der Nr. 38149 von R. Sturzenegger, Schaffhausen).

Nr. 61911. — 16. Juni 1926, 8 Uhr.

Diethelm & Co. Actiengesellschaft, Handel,
Zürich (Schweiz).

Baumwollgewebe, roh, gebleicht, gefärbt, bedruckt und buntgewoben. Baum-
wollgarne, roh, gebleicht, gefärbt. Halbseidenwaren.



(Uebertragung der Nr. 38150 von R. Sturzenegger, Schaffhausen).

Nr. 61912. — 16. Juni 1926, 8 Uhr.
Diethelm & Co. Actiengesellschaft, Handel,
 Zürich (Schweiz).

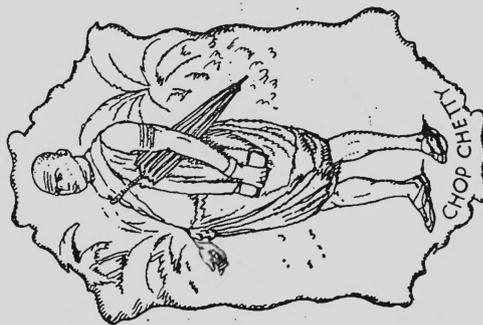
Baumwollgewebe, roh, gebleicht, gefärbt, bedruckt und buntgewoben. Baumwollgarne, roh, gebleicht, gefärbt. Halbseidenwaren.



(Uebertragung der Nr. 38151 von R. Sturzenegger, Schaffhausen).

Nr. 61913. — 16. Juni 1926, 8 Uhr.
Diethelm & Co. Actiengesellschaft, Handel,
 Zürich (Schweiz).

Baumwollwaren, roh, gebleicht, gefärbt, bedruckt und buntgewoben; Kurzwaren aller Art.



(Uebertragung der Nr. 42320 von R. Sturzenegger, Schaffhausen).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux
 (Uebersetzungskurse vom 1. Juli an — Cours de réduction à partir du 1^{er} juillet)
 Belgique fr. 14. 80; Dänemark Fr. 137. 20; Freie Stadt Danzig Fr. 100. 25;
 Deutschland (Rentenmark) Fr. 123. 05; Italie fr. 18. 85; Luxemburg Fr. 14. 80;
 Oesterreich (per 100. Schilling) Fr. 73. 15; Schweden Fr. 138. 80; Ungarn
 (pro Million) Fr. 72. 50; Grande-Bretagne fr. 25. 30.

Société Commerciale & Industrielle Socomin S. A., Genève

Actif		Bilan au 31 décembre 1925		Passif	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Obligations à la souche	16,000	—	Capital	2,500,000	—
Portefeuille	5,410,781	05	Obligations 7½ %	4,480,000	—
Débiteurs divers	2,110,903	85	Réserves statutaire	35,290	45
Caisse et banquiers	263,245	85	Créditeurs divers	619,156	60
			Profits et pertes:		
			Solde ancien	10,516	75
			Bénéfice 1925	155,966	95
	7,800,930	75		7,800,930	75
Doit		Compte de profits et pertes		Avoir	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Commissions, intérêts et changes	222,624	60	Solde ancien (31 décembre 1924)	10,516	75
Frais généraux	74,815	60	Bénéfices divers	224,294	40
Perte sur portefeuille	47,206	55	Rendement portefeuille	276,319	30
Solde	166,483	70	(A. G. 108)		
	511,130	45		511,130	45

Bremer Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Errichtet 1865)

Aktiva		Bilanz für den Schluss des Geschäftsjahres 1925		Passiva	
Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
—	—	Forderungen:	Ueberträge auf das nächste Jahr:		
35,816	68	a) Rückstände der Versicherten;	a) für noch nicht verdiente Prämien (Prämienüberträge)	320,000	—
32,240	35	b) Ausstände bei Generalagenten beziehungsweise Agenten;	b) für angemeldete, aber noch nicht bezahlte Schäden (Schadenreserve)	64,927	—
3,887	20	c) Guthaben bei Banken;	Sonstige Passiva:		
—	—	d) im folgenden Jahre fällige Zinsen, soweit sie anteilig auf das laufende Jahr treffen;	Guthaben von Agenten und Beamten der Gesellschaft	13,970	51
—	—	e) im folgenden Jahre fällige Mieten, soweit sie anteilig auf das laufende Jahr treffen,	Reservefonds	183,045	73
14,591	14	Kassenbestand.	Ueberschuss	129,319	46
519,666	85	Kapitalanlagen.			
45,059	48	a) Hypotheken und Grundschulden;			
60,000	—	b) Wertpapiere.			
1	—	Hypothekenreicher Grundbesitz.			
—	—	Inventar.			
—	—	Fehlbetrag.			
711,262	70	Gesamtbetrag.	(B. 10)	711,262	70

Bremen, 8. April 1926. Vorstehenden Abschluss geprüft und richtig befunden:
 Der Verwaltungsrat: Dr. Tebelmann, Reinh. Schipper, W. Guthe. Die Direktion: A. Mahlstädt, Direktor, W. Massolle, stellvertr. Direktor.

„VITA“ Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft, Zürich

Aktiva		Bilanz per 31. Dezember 1925		Passiva	
Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
12,000,000	—	Verpflichtungsscheine der Aktionäre	Aktienkapital	15,000,000	—
20,637,912	25	Kapitalanlagen:	Organisationsfonds	750,000	—
914,633	30	Grundbesitz, Hypotheken, Darlehen an Kantone und Banken, Wertschriften	Deckungskapital	16,021,470	—
239,075	25	Policendarlehen	Reserve für unerledigte Versicherungsfälle	92,297	05
354,889	74	Guthaben bei Banken und Versicherungsgesellschaften	Prämien-, Renten- und Zinsenüberträge:		
105,793	93	Ausstände bei Zweigniederlassungen und Agenturen	Prämienüberträge	1,825,260	86
434,277	67	Kassabestand und Postcheckguthaben	Rentenüberträge	26,362	93
2,070	35	Gestündete Prämienraten (Teilprämien)	Zinsenüberträge	7,492	—
238,931	55	Ausstehende Prämien	Guthaben von Versicherungsgesellschaften	125,803	52
43,314	45	Stückzinsen	Uebrig Passiva	530,275	36
35,000,898	49	Uebrige Aktiva (B 27)	Gewinn- und Verlustkonto: Gewinnsaldo	621,936	77
				35,000,898	49

Zürich, den 16. April 1926. „VITA“ Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft:
 Linsmayer, Zollinger.

Europäische Güter- und Reisegepäck-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern

Bilanz per 31. Dezember 1925

Aktiva			Passiva	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
800,000	—	Aktionäre.	1,000,000	—
360,000	—	Immobilien (Grundsteuerschätzung Fr. 407,500).	130,000	—
1,154	28	Kassa- und Postcheckguthaben.	40,000	—
31,844	40	Banken.		
139,356	20	Wertschriften.	25,218	79
21,452	40	Diverse Debitoren.		
1	—	Mobilien und Drucksachen.	77,034	56
			31,117	55
			50,437	38
1,353,808	28	(B. 5)	1,353,808	28

Bern, den 12. März 1926.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Trüssel. Die Direktion: J. R. Bécheraz-Matter.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft HELVETIA in St. Gallen

Siebenundsechzigster Rechnungsabschluss umfassend die Operationen vom 1. Januar bis 31. Dezember 1925

Aktiva			Passiva	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
8,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.	10,000,000	—
3,841,990	49	Darlehen auf Hypotheken.	2,063,300	—
7,353,957	40	Effekten.	400,000	—
1,799	—	Wechsel im Portefeuille.	1,251,012	70
13,354	34	Barschaft in Kassa.	1,400,658	40
250,000	—	Hypothekenfreier Grundbesitz.	6,028,023	81
1,290,407	90	Prämien-Ausstände.		
1,299,726	87	Guthaben bei Banken und Bankiers.	144,375	30
107,660	68	Diverse Debitoren.	2,206	75
188,730	65	Rata-Zinse auf die festen Anlagen.	356,604	79
361,075	36	Guthaben bei Versicherungs-Gesellschaften.	129,780	76
22,708,702	69	(B. 4)	932,740	18
			22,708,702	69

Gewinn- und Verlust-Konto

	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Saldo-Vortrag aus 1924			89,574	87
Vortrag der Reserve für laufende Risiken aus 1924			1,233,663	80
„ „ schwebende Schäden aus 1924			6,264,103	82
Erzielte Prämien-Einnahme, abzüglich Ristorni, Courtagen und Rabatte			5,252,074	57
Ertrag der Kapitalanlagen			661,070	35
		Total der Einnahmen	13,500,487	41
Rückversicherungs-Prämien	1,135,764	76		
Bezahlte Schäden, abzüglich Sauvetages und Ersatz von den Rückversicherern	2,678,013	50		
Agentur-Provisionen, abzüglich des Ersatzes von den Rückversicherern	441,947	17		
Verwaltungskosten inkl. Steuern	751,179	28		
Kursverluste	132,160	31		
		Total der Ausgaben	5,139,065	02
		Bleiben	8,361,422	39
Reserve für laufende Risiken	1,400,658	40		
„ „ schwebende Schäden, abzüglich Anteil der Rückversicherer	6,028,023	81		
		Total der Reserven	7,428,682	21
		Verbleibt ein Netto-Gewinn von	932,740	18
Hiervon ab: Auf das eingezahlte Aktienkapital von	Fr. 2,000,000.—			
und auf den Gewinn-Reservefonds von	2,063,300.—			
Zusammen	Fr. 4,063,300.—	4½ % als Dividende	182,848	50
		Bleiben	741,891	68
Der Verwaltungsrat stellt den Antrag, hiervon:				
der Fürsorgekasse der Gesellschaft zu überweisen	50,000	—		
zu gemeinnützigen und wohltätigen Zwecken zu verwenden	20,000	—		
und auf neue Rechnung vorzutragen	71,478	18	141,478	18
Von den verbleibenden			608,413	50
fallen 15 % als Tantième dem Verwaltungsrat und der Direktion zu mit	91,262	—		
Ferner beantragt der Verwaltungsrat, auch dieses Jahr der Spezial-Reserve zuzuweisen	200,000	—		
und den Rest den Aktionären als Superdividende zur Auszahlung zu bringen mit	317,151	50		
			608,413	50
Die Aktionäre würden somit an Gesamtdividende Fr. 500,000.— erhalten, so dass, nach Abzug von 3 % eidgenössische Dividenden-Couponssteuer,				
auf 1000 alten Aktien, Nr. 1—1000	Fr. 242.50 per Aktie,			
und auf 2000 Aktien Lit. B, Nr. 1001—3000	121.25 per Aktie zur Auszahlung kämen.			

St. Gallen, den 9. April 1926.

Der Verwaltungsrat: Huber, Präsident.

Die Direktion: Eberle. G. de Palézieux. Fritzel.

UNION SUISSE, Compagnie Générale d'Assurances à Genève

Bilan au 31 décembre 1925

Actif			Passif	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
1,500,000	—	Obligation des actionnaires.	2,000,000	—
1,387,871	—	Valeurs.	200,000	—
100,000	—	Hypothèques.	150,000	—
10,832	80	Autre actif.	25,000	—
46,150	24	Caisse, solde en caisse.	30,000	—
149,858	24	Banques.	25,000	—
42,912	56	Agences.		
71,723	25	Compagnies de réassurances.	240,173	—
17,861	40	Intérêts à recevoir.	105,487	—
40,000	—	Legs Hosé.	33,052	—
			13,684	—
		(B. 22)		
			162,380	—
			38,865	—
			9,775	—
			175	—
			85,884	98
			79,168	90
			170,564	61
3,367,209	49		3,367,209	49

Genève, le 15 juin 1926.

UNION SUISSE, Compagnie Générale d'Assurances,
Les directeurs: W. Thut. H. Meid.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Maschinenfabrik **BURCKHARDT** A.G. Basel

Kompressoren · Vakuumpumpen · Zentrifugen

Nassluftpumpen - Kondensatoren

Waschmaschinen für Strangen und Stück

Färbemaschinen für Strangen

Spezialmaschinen für die Ausrüstung der Bänder

Blechbearbeitungsmaschinen (Syst. Gebr. Jaekel) 1448

Chantarella

Hochalpine Erholungs- und Diätetische Kuranstalt A. G. in St. Moritz

Ordentliche Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf **Dienstag, den 20. Juli 1926, nachmittags 14 Uhr**, zur ordentlichen Generalversammlung in der Kuranstalt Chantarella in St. Moritz eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 1925-26.
2. Abnahme des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.
5. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 10. Juli an bei der Kuranstalt in St. Moritz und bei den HH. Galland & Cie., Bankgeschäft, in Lausanne, zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können bis zum 18. Juli bei der Schweizerischen Volksbank in St. Moritz, sowie bei den HH. Galland & Cie. in Lausanne gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden.

St. Moritz, den 1. Juli 1926.

Der Verwaltungsrat.

Société Réunies des Pétroles Fanto

Société anonyme, Genf

Die sechste ordentliche Generalversammlung

findet **Donnerstag den 15. Juli 1926, 9 1/2 Uhr**, im **Sitzungs-saale der Schweizerischen Bankgesellschaft in Genf, 2, rue du Commerce**, statt.

Verhandlungsgegenstände:

1. Bericht des Verwaltungsrates und Vorlage der Bilanz per 31. Dezember 1925.
2. Bericht der Kontrollstelle; Erteilung der Decharge an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung der Geschäftserträge.
4. Wahl von Verwaltungsräten.
5. Wahl von zwei Revisoren und zwei Ersatzmännern.
6. Verschiedenes.

In dieser Generalversammlung sind jene Herren Aktionäre stimmberechtigt, welche bis längstens 6. Juli 1926 bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, bei deren Filiale in Genf oder bei der Allgemeinen österreichischen Boden-Credit-Anstalt in Wien Aktien der Sociétés Réunies des Pétroles Fanto S. A. nebst Coupons deponiert haben.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisionsbericht werden vom 6. Juli 1926 an den Aktionären auf Wunsch zur Einsicht vorgelegt in Genf, 2, Rue du Commerce. (3357 Z) 2036

Der Verwaltungsrat.

Suchard S. A.

Remboursement d'obligations 5 % de l'emprunt de Fr. 3,000,000 de 1913
Les obligations dont les nos suivent sont sorties au tirage au sort du 25 juin 1926.

46	273	572	760	979	1136	1473	1788	2090	2504
104	363	585	785	997	1158	1488	1886	2091	2520
114	413	626	819	1008	1192	1510	1917	2155	2555
141	418	636	873	1028	1198	1529	1919	2201	2560
144	419	646	880	1054	1255	1572	1957	2259	2625
178	450	670	887	1062	1266	1577	1962	2278	2798
214	491	684	913	1064	1326	1611	1969	2282	2800
248	502	692	924	1066	1327	1645	2010	2333	2869
251	518	706	932	1095	1424	1655	2049	2410	2881
265	535	719	943	1113	1429	1743	2075	2427	2947

Le remboursement se fera, sans frais, dès le 30 septembre 1926 aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise et au siège de la société. (12806 N) -2027

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 30 septembre 1926. Les obligations suivantes, sorties précédemment n'ont pas encore été présentées au remboursement: Série A 4 % nos 630, 633, 635, 636; série 5 % n° 2651.

Neuchâtel, le 28 juin 1926.

Suchard S. A.

Hypothekbank Lenzburg

Im Anschluss an unsere Publikation vom 16. Dezember 1925 kündigen wir hiermit zur Rückzahlung auch die zu 5 % verzinslichen, bis 31. Dezember 1926 kündbaren Obligationen unserer Bank auf die titelmässige Frist von sechs Monaten. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf.

Den Inhabern der gekündigten Obligationen anerbieten wir die Konversion der Titel, bis auf weiteres noch zu 4 1/2 %. Zu diesem Satze werden auch neue Obligationen ausgegeben. Der eidg. Titelstempel wird von uns getragen. (1791 A) 2037

Lenzburg, den 28. Juni 1926.

Die Direktion.

Bank in Zofingen

Wir kündigen hierdurch die sämtlichen kündbaren und bis 30. September 1926 kündbar werdenden 5 1/2 % Obligationen unserer Bank zur Rückzahlung auf sechs Monate gemäss Titelbestimmung; mit dem Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Gleichzeitig offerieren wir sämtlichen Besitzern von kündbaren oder bis zum 30. September 1926 kündbar werdenden Obligationen unserer Bank die Konversion zu 5 % bei Verlängerung um 3-5 Jahre, mit Wirkung vom Ablauf der derzeitigen festen Anlagezeit an, sofern uns die bezüglichen Titel bis spätestens 30. September 1926 zur Erneuerung eingesandt werden.

Auf neu einbezahlten Obligationengeldern vergüten wir bis auf weiteres 5 % Zins. 2038

Der eidgenössische Obligationenstempel wird ganz von uns übernommen.

Zofingen, den 30. Juni 1926.

Die Direktion.

A.-G. Bündner Kraftwerke

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung unserer Gesellschaft gelangt für das Betriebsjahr 1925 eine Dividende von 3 1/2 % auf der Prioritätsaktien = Fr. 35.— pro Aktie à nom. Fr. 10.0.—, unter Abzug von 3 % eidgen. Couponsteuer, zur Auszahlung.

Die Dividende kann ab 1. Juli 1926 gegen Abgabe von Coupon Nr. 2 bezogen werden: bei der Graubündner Kantonalbank in Chur; bei der Gesellschaftskasse, Kantonalbankgebäude, III. Stock, Chur.

Chur, den 30. Juni 1926.

(1145 Ch) 2047

A.-G. Bündner Kraftwerke.

Rhätische Bahn

Dividenden-Zahlung für 1925

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung unserer Aktionäre wird für das Betriebsjahr 1925 den Aktien I. Ranges eine Dividende von 3 1/2 % auf dem Nennwerte von Fr. 350 bezahlt.

Demzufolge wird von heute an der Coupon Nr. 22 unserer Aktien I. Ranges mit Fr. 12.25, abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer eingelöst. (1143 Ch) 2046

Die Einlösung erfolgt kostenfrei durch die Hauptkasse unserer Gesellschaft in Chur und durch die Graubündner Kantonalbank und ihre Agenturen.

Chur, den 28. Juni 1926.

Die Direktion der Rh. B.

Akt. Ges. Sanatorium Schatzalp, Davos-Platz

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag den 15. Juli 1926, vormittags 11 1/2 Uhr**, nach **Davos-Platz, Grand Hotel Curhaus**, ergebenst eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 2. Juli 1925.
- 2 a) Bericht des Verwaltungsrates über das abgelaufene Geschäftsjahr.
- b) Abnahme der Jahresrechnung.
- c) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- d) Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Ersatzmänner für das Geschäftsjahr 1926/27.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen acht Tage vor der Generalversammlung im Bureau unseres Unternehmens den Aktionären zur Einsicht auf. (1141 Ch) :2045

Davos-Schatzalp, den 29. Juni 1926.

Der Verwaltungsrat.

MYCETA S. A.

Fabrique Romande de Levure pressée, à Nyon

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le **jeudi 15 juillet, à 14 heures, au Château de Nyon**

Ordre du jour: Opérations statutaires.

A l'issue de cette assemblée aura lieu une (24404 L) :2048

assemblée générale extraordinaire

ORDRE DU JOUR:

Réorganisation financière. Modifications aux statuts.

Le conseil d'administration.

ALPINA VERSICHERUNGS A. G. ZÜRICH

Transport-
Valoren-
Reisegepäck-
Einbruchdiebstahl-
Autokasko-
391

Auskünfte und zeitgemässe Bedingungen durch:
Direktion: Lintheschergasse 8, Zürich, S. 69.12
und ihre Vertretungen

Versicherungen



BUNDES-ORDNER
BESTES SCHWEIZERFABRIKAT

BIELLA-Schnellhefter
KAUFT MAN IN JEDEM PAPERIEGESCHAFT

Banque de Montreux

Les porteurs d'obligations ou certificats de dépôt de notre banque sont avisés que nous dénonçons pour leur prochaine échéance et pour la conversion au meilleur taux du jour, tous les titres ci-dessous indiqués dont l'intérêt actuel est supérieur à

4 1/2 % pour les titres à 1 an de terme, et
5 1/2 % pour les titres à 3 et 5 ans de terme.

Les porteurs de ces titres sont invités à les présenter à leur échéance, en encaissant le coupon d'intérêt.

Les demandes de remboursement devront parvenir à la direction dans le délai prévu, sinon la présente offre de conversion sera considérée comme étant acceptée au taux en vigueur le jour de l'échéance. (19384 M) 2032

Montreux, le 26 juin 1926.

La direction.

Th. Muhlethaler S. A., Nyon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire
pour le **mardi 13 juillet 1926, à 14 heures, au Château de Nyon.**

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission sont délivrées, sur demande, à l'avance, au siège de la société, ainsi qu'à la Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne; Société de Banque Suisse à Nyon, Lausanne et Genève; Banque de Genève, Genève; Banque de Montreux, Montreux; et chez MM. de Palézieux & C^{ie}, banquiers, à Vevey.

Le bilan, ainsi que le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège de la société. (24418 L) 2049

Nyon, 30 juin 1926.

Le conseil d'administration.

Drahtseilbahn Thunersee-St. Beatenberg (Beatenbergbahn)

Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung kann die Dividende pro 1925 gegen Abgabe des bezüglichen Coupons mit **Fr. 18.75 per Aktie**, abzüglich Couponsteuer, erhoben werden: in Bern: bei der Spar- & Leihkasse in Bern; in Thun: bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Thun, sowie bei der Spar- & Leihkasse Thun. (1923 T) 2040

Bern, den 28. Juni 1926.

Der Verwaltungsrat.

Société Commerciale et Industrielle, Socomin S. A.

Le dividende de l'exercice 1925, fixé à fr. 30. — par action, sera payable dès le 1^{er} juillet 1926, moins impôt fédéral, en fr. 29.10 net contre remise du coupon n° 6, chez MM. Hentsch & Cie, Rue de la Corratierie 15, Genève.

Schuppen

zu verkaufen. Ist fast neu, hat grösstenteils Ziegeldach, rationelle Ausnützung des Flächenraumes, bei wenig Spesen; SBB-Gelände-Anschluss, bequeme Zufahrt, in Basel. „Ores“, 31 Bauenstelerstrasse. Part., Basel. (3231 Q) 2026

Employé ou associé

Entreprise d'installations électriques et sanitaires cherche collaborateur pour direction technique, éventuellement associé. - Adresser offres sous chiffres P 21951 C à Publicitas Lausanne.

Les titulaires du brevet suisse et après désirer entrer en relations avec des industriels suisses en vue de la mise en valeur de leur invention:
Brevet Nr. 104638 — 26 mars 1922 — Turbine
Prière d'adresser offres et propositions à l'Office de Brevets A. Bagnion, Corratierie 13, Genève, qui les transmettra à qui de droit. (30306 X) 2029

Buchhaltungsbureau

Hermann Frisch
ZÜRICH 6

Weinbergstrasse 57

Gegründet 1899

besorgt

Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme. Bilanzen, Revisionen, Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. 7

Patentverkauf

oder

Lizenzabgabe

Die Inhaberin des schweiz. Patentes Nr. 98086 vom 12. August 1921, betreffend

„Verfahren zum Granulieren v. Kalkstickstoff“,

wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten. Offerten befördern :2039

Bernhard & Cie.,
Patentanwälte, Bern
Theaterplatz 2.

Verkaufs-Angebote

und

Kaufgesuche

von Geschäftshäusern, industriellen Betrieben,

Fabriken etc.

publiziert man

vorteilhaft im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Buchhaltungen

Bücher- und Bilanz-Expertisen
Revisionen, Selbstkosten-Ermittlung
Betriebsergebnis-Ermittlung ohne Inventar
Steuersachen 1437
Revisor Schulzbaeh, Dufourstrasse 163, Zürich 8
30-jährige Erfahrung. Tel. 3907 Hottingen

Schaffhauser Kantonalbank

Schaffhausen
Neuhausen, Stein a. Rhein, Rüdlingen-Bueberg
Staatsgarantie

Kündigung von Obligationen

Wir kündigen hierdurch alle
5 %, 5 1/4 % und 5 1/2 % Obligationen
unserer Bank,

die in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1926 kündbar werden und soweit eine Kündigung noch nicht erfolgt ist, zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von 6 Monaten.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf. Wir bringen in Erinnerung, dass unsereits auch sämtliche 5 % und höher verzinslichen und bis 30. Juni 1926 kündbaren Obligationen gekündigt worden sind.

Den Inhabern solcher Titel offerieren wir bis auf weiteres die sofortige

Konversion à 4 3/4 %

auf 2 1/2, 3 1/2 oder 4 1/2 Jahre fest, je mit nachfolgender, halbjährl. Kündigungsfrist. Eventuell beliebe man sich auf Verfall wegen der Erneuerung mit uns in Verbindung zu setzen. Gegen Barzahlung sind wir solange Bedarf ebenfalls Abgeber von 4 3/4 % Obligationen.

Schaffhausen, den 30. Juni 1926.

(1958 (3108 Q)

Die Direktion.



die Überlegene Additions- und Rechenmaschine

Alleinvertretung für die Schweiz:

Eug. Fitze, Blümlialpstrasse 11, Zürich

Zu verkaufen oder zu vermieten

Infolge Konzentration der Cartonagen-Fabrikation in unserer Hauptfabrik in Laupen unsere

Fabrik-Besitzung in Murten

(Kanton Freiburg)

(Nähe des Bahnhofs), Möglichkeit für Geleiseanschluss vorhanden, grosses Fabrikgebäude mit Garten und Umsehwung, elektr. Licht und Kraft, Wasserversorgung, Zentralheizung. Die vorhandenen Räumlichkeiten Parterre und erster Stock haben 688 m² Flächenraum, ausserdem bestehen geräumige Keller und Estrich nebst schöner Abwartwohnung. 1948

Die Anlage eignet sich für jedes Fabrikationsgeschäft oder grösseres Gewerbe. Günstige Arbeits- und Steuer-Verhältnisse.

Interessenten erteilen gerne Auskunft

Ruprecht & Jenzer A. G.
Cartonagen-Fabrik
Laupen (Bern)



TELEGRAMM- & BRIEFADRESSE | **Gummi-Maag**

Beste Bezugsquelle für:

Gummischläuche

für jede Verwendungsart

Gummi- u. Asbestwaren

für Industrie und Gewerbe

Treibriemen etc.

Mehr als 40jährige Erfahrung in der Branche

Gummi - Maag

Zürich

Löwenstrasse 69

(Bahnhofplatz)